

Pressemitteilung 04|2020

Lüneburg, 20. Februar 2020

Schulung macht Systemhäuser fit im IT-Recht

Über 70 Prozent der Systemhäuser und Fachhändler waren wegen rechtlicher Probleme bereits beim Anwalt. Das zeigt eine Kundenumfrage von Securepoint. Daher findet am 2. April 2020 in Lüneburg eine Schulung im IT-Recht mit einem Fachanwalt statt. Systemhäuser und angehende MSP erhalten dadurch rechtliche Hilfestellung und Fachwissen.

Securepoint weiß um die immer größer werdenden Haftungsrisiken von Systemhäusern und um die komplizierte Rechtslage in der Informationstechnologie und Kommunikation. Wachsende Pflichten und neue gesetzliche Vorgaben, wie z. B. beim Datenschutz, liegen oft wie eine Last auf den Schultern der Fachhändler.

Für Eric Kaiser, Product Executive, ist die neue Kompetenzschulung im IT-Recht eine logische Konsequenz: „Am Ende profitieren Teilnehmerinnen und Teilnehmer von einem größeren rechtlichen Background und einem besseren Rechtsverständnis. Rechtlich gesund aufgestellte Systemhäuser und MSP können besser am Markt agieren.“ Ziel der Schulung „Frag Dr. Schmelzer“ ist der Austausch mit dem Fachanwalt und untereinander. Dr. Schmelzer ist für den Hersteller seit Jahren enger Partner bei Fragen zum IT-Recht und zu weiteren Rechtsgebieten. Dazu sagt Kaiser: „Er ist für seine kurzweiligen Vorträgen bekannt.“ Diese seien immer auf die ganzheitliche Lösung komplexer rechtlicher und wirtschaftlicher Problemstellungen fokussiert.

Interessierte Systemhäuser und Fachhändler finden unter <https://www.securepoint.de/it-recht> weitere Details zur Agenda. Für 799 Euro zzgl. MwSt. erhalten Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine Tagesveranstaltung inkl. Verpflegung, detaillierte Unterlagen (z. B. Vertragsmuster) sowie eine Abendveranstaltung mit Abendessen & Getränken. Die Teilnehmerzahl ist auf 75 begrenzt.

Über Securepoint

Die Securepoint GmbH wurde 1997 gegründet. Seitdem wächst das Unternehmen mit Sitz in der Hansestadt Lüneburg jährlich im zweistelligen Prozentbereich. Aktuell sind in der Firmenzentrale sowie den Niederlassungen in Potsdam, Stuttgart und in der Schweiz insgesamt knapp 170 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt.

Das Management von Securepoint besteht aus Lutz Hausmann (CEO), Claudia Hausmann (CFO), Oliver Hausmann (CTO), Jörg Hohmann (Marketing Director) und René Hofmann (Sales Director). Unternehmenszweck ist die eigene Produktentwicklung, Produktunterstützung und der Vertrieb von IT-Sicherheitslösungen für Netzwerke, mobile Geräte und IT-Arbeitsplätze. Alle Lösungen stehen auch als monatliche Services zur Verfügung. Das Produktportfolio des Herstellers wird von detaillierten Reportmöglichkeiten sowie einem kostenlosen VPN-Client komplettiert.

Die ganzheitliche Strategie der Securepoint Unified Security schützt die IT-Infrastruktur von Handel, Handwerk, Gewerbe, Dienstleistungsunternehmen und Industrie. Bereits mehr als 70.000 Unternehmensnetze werden dadurch vor Cyberangriffen und Schadprogrammen abgesichert. Der Hersteller bietet seinen Partnern und Kunden „IT-Security made in Germany“ aus einer Hand. Selbstentwickelte Lösungen sind garantiert frei von Backdoors.

Redaktionskontakt:
Securepoint GmbH
Lajos A. Sperling
Tel: +49 (0)4131 2401-0
presse@securepoint.de
www.securepoint.de